

Deutschklausur

Franz Kafka – Lebenslauf

- 1883 Geburt in Prag
 Deutsche Volks- und Bürgerschule
 Staats-Gymnasium in Prag
 Bar-Mizwa (= „jüdische Konfirmation“)
 Kontakte mit Deutsch-Nationalismus und Sozialismus
- 1901 Jurastudium
 Promotion zum Doktor
- 1914 erste Verlobung
 1916 zweite Verlobung
 1919 dritte Verlobung
 weitere Liebschaften
 Kafka lebt in Berlin
 Rückkehr nach Prag
- 1924 Kafka stirbt in Wien an Tuberkulose

Franz Kafka (Kennzeichen)

1. übermächtiger Vater
2. Heiratsversuche
3. Einzelgänger

auch in den Werken zu finden

„Die Verwandlung“ ein Märchen ?

Vergleichskriterien:

	Märchen	Kafka
Ort / Zeit	unbestimmt, wage	bestimmt
Erzählperspektive	auktorial	wechselnd
Hauptgestalt	aufopfernde selbstlose Erlöserin	selbst verwandelte Figur / leidend
Urheber für Verwandlung	Vater unwissend	unklar
Tiergestalt / Identität	vorhanden	mehr und mehr Durchmischung
Wirkung für Betroffenen	Sehnsucht nach Rückverwandlung	vertiefte Einsichten aufgrund der Isolation
Rückverwandlung / Erlösung	gelingt	durch Tod keine Rückverwandlung